

Ritterstein „R. Jagdhäuschen 20 Schr.“ am Weißenberg

Ritterstein Nr. 60

Schlagwörter: [Ritterstein](#), [Jagdhaus](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

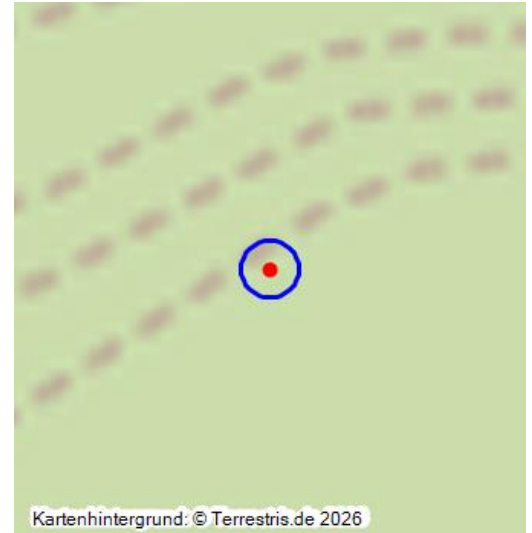
Gemeinde(n): Merzalben

Kreis(e): Südwestpfalz

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ritterstein Nr.60 "R. Jagdhäuschen 20 Schr." am Weißenberg nördlich von Hermersbergerhof (2021)
Fotograf/Urheber: Simone Brug



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der Ritterstein „R. Jagdhäuschen 20 Schr.“ (Ritterstein Nr. 60) befindet sich am Westhang des Weißenberges, westlich des [Luitpoldturms](#).

Thematische Einordnung

„R. Jagdhäuschen 20 Schr.“ ist ein Ritterstein aus den Kategorien „Eingegangene Siedlungen“ und „Forst- und Jagdbetrieb“. Mit den Rittersteinen aus der Kategorie „Eingegangene Siedlungen“ soll an Orte erinnert werden, wo einst Menschen in einsamen Gegenden des Pfälzerwaldes gelebt und gearbeitet haben. Der Ritterstein nennt den Namen und den Ort der Wüstung. Heute sind es meist verlassene oder zerfallene Ruinen mit verwilderten Gärten und Feldern oder sie sind gänzlich verschwunden.

Mit den Rittersteinen aus der Kategorie „Forst- und Jagdbetrieb“ soll an einstige Waldabteilungen, Hütten, Quellen oder Bäumen im Pfälzerwald erinnert werden, die in Verbindung mit dem Forst- und Jagdbetrieb standen. Die Jagdhäuser wurden von pfälzischen Fürsten und Herren für die Jagdfreude der Jäger errichtet. Neben diesen sind teilweise auch noch Forsthäuser oder deren Ruinen im Wald zu finden.

Spezifische Einordnung

Der Ritterstein verweist mit der Angabe „20 Schritte“ und dem Pfeil auf die Ruine (R.) eines Jagdhäuschens. Das Kürzel „PWV.“ steht für den Pfälzerwald-Verein. An der Stelle, 20 Schritte vom Ritterstein entfernt, stand ein Jagdhäuschen, das Jägern und Jagdteilnehmern als Unterkunftshäuschen diente. Es gehörte zur Gräfensteiner Gemarkung. Lediglich ein paar Mauerreste sind heute noch vorzufinden, die das einstige Jagdhäuschen bezeugen.

(Raphaela Maertens und Sonja Kasprick, ZukunftsRegion Westpfalz, 2018)

Eitelmann, Walter / Pfälzerwald-Verein e.V. (Hrsg.) (2005): Rittersteine im Pfälzerwald.

Gedenksteine und Inschriften - Eine steinerne Geschichtsschreibung. Neustadt an der Weinstraße
(5. Auflage).

Ritterstein „R. Jagdhäuschen 20 Schr.“ am Weißenberg

Schlagwörter: Ritterstein, Jagdhaus

Ort: 76848 Hermersbergerhof

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung

Koordinate WGS84: 49° 15 24,35 N: 7° 49 26,2 O / 49,25676°N: 7,82394°O

Koordinate UTM: 32.414.424,23 m: 5.456.665,03 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.414.465,52 m: 5.458.408,63 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ritterstein „R. Jagdhäuschen 20 Schr.“ am Weißenberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-279007> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz